



Polizeirevier Dessau-Roßlau

Pressemeldungen

Berichtszeitraum vom 16.03. zum 17.03.2021

Kriminalitätsgeschehen

Wohnungseinbruch

Unbekannte Täter brachen am 16. März 2021 zwischen 07:30 Uhr und 13:30 Uhr gewaltsam in die Wohnung einer 38-jährigen Frau in der Helene-Meier-Straße ein. Die Räume wurden durchwühlt, jedoch konnte zum Zeitpunkt der Anzeigenaufnahme noch keine Diebstahlshandlung festgestellt werden. Durch die Kriminalpolizei erfolgte die Sicherung der Spuren. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Versuchter Einbruch

In einer Kleingartenanlage im südlichen Bereich der Stadt Dessau-Roßlau wurde am 16. März 2021 gegen 15:20 Uhr festgestellt, dass versucht wurde, in die Büroräume des Vereins einzubrechen. Die unbekanntes Täter scheiterten jedoch an der Eingangstür. Es entstand ein Sachschaden von circa 200 Euro.

Betrug

Eine 51-jährige Dessauerin zeigte am gestrigen Tage an, dass sie bereits am 15. März 2021 gegen 19:30 Uhr einen Anruf von einem Unbekannten erhielt. Dieser gab sich als Mitarbeiter eines Geldinstitutes aus. Er gab an, dass Unberechtigte sich Zugriff zum Konto der Geschädigten verschafft hätten. Dieses könne er rückgängig machen, wenn sie ihm eine gültige TAN-Nummer mitteile.

Dieser Aufforderung kam die Geschädigte jedoch nicht nach, sondern beendete das Gespräch. Im Anschluss musste sie jedoch feststellen, dass dennoch ein Betrag von ihrem Konto abgebucht wurde. Sie gab an, dass für diese Summe keine Eingabe einer TAN erforderlich sei.

Verkehrsunfallgeschehen

Wildunfall

Am 17. März 2021 gegen 05:40 Uhr kam es im Ortsteil Rodleben zu einem Wildunfall.

Der 59-jährige Fahrer eines PKW Dacia befährt die Schulstraße in Richtung Rodleben. Dabei erfasst er ein die Fahrbahn querendes Reh. Der am PKW entstandene Sachschaden beträgt ca. 2.000,-€.

Impressum:

Polizeirevier Dessau-Roßlau
Zentrale Aufgaben
Wolfgangstr. 25
06844 Dessau-Roßlau

Tel: (0340) 2503-302
Fax: (0340) 2503-210
Mail:za.prev-de@polizei.sachsen-anhalt.de